



Bad  **Boller Bürgertreff BoB**
im Alten Schulhaus

Kabarett

Deutschlands Wutbürger Nr. 1
Christian Keltermann aus Berlin



Freitag
24. Januar 2020
20:00 Uhr (Einlass ab 19 Uhr)

Cholerisches Schwarz-Kabarett
Gütesiegel: 100% POLITISCH UNKORREKT!!!

Eintritt frei, Künstlerspende erbeten
näheres im Innenteil unter Bad Boll Bürgertreff



**Eröffnungsveranstaltung der Ausstellung
„Was bleibt.“**
am
26. Januar 2020

9:30 Uhr
Eröffnungsgottesdienst, Stiftskirche Bad Boll
Pfarrer Tobias Schart,
Bischof Theo Clemens

10:45 Uhr
Eröffnung der Ausstellung
im Alten Schulhaus
Bürgermeister Hans-Rudi Bührlé

Besuchszeiten:
Während den Öffnungszeiten der Bücherei
Dienstag: 9:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag
14:00 Uhr -18:00 Uhr
Samstag 10:00 Uhr – 12:00 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen

21. WINTERZAUBER HATTENHOFEN



25. Januar 2020 - ab 17 Uhr
Schulparkplatz

Dine & Robji Fetziges Livemusik
GIHA Gewerbeinitiative Hattenhofen
REMMER Guggamusig
HEITENHOP SAUTER Planwagenfahrt

Einladung zum Binokel-Turnier



Sonntag, 26.01.2020
ab 14:00 Uhr

**Schützenhaus
Hattenhofen**

Spielregeln:
www.sv-hattenhofen.de

Jedermann ist herzlich eingeladen
Anmeldung ab sofort bis spätestens Samstag, 25.01.2020
Tel. 0157/50970703 oder binokelturnier@sv-hattenhofen.de

's Blättles Informationsseite

Aus dem Inhalt:

	Seite
Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen	1
Notdienste	3
Sonstige Mitteilungen	6
Gemeinde Aichelberg	9
Gemeinde Bad Boll	11
Gemeinde Dürnau	20
Gemeinde Gammelshausen	25
Gemeinde Hattenhofen	28
Gemeinde Zell u. A.	38



Veranstaltungen für Senioren

Wöchentlich stattfindende Senioren-Veranstaltungen

Seniorenbetreuung der Diakoniestation Raum Bad Boll

Jeden Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr in der Seniorenwohnanlage im Blumhardtweg 30 in Bad Boll

Gymnastik für Senioren des TSV Bad Boll

Jeden Dienstag von 10.00 bis 11.00 Uhr im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg in **Bad Boll**. Übungsleiterin: Karin Martetschläger, Preis Mitglieder 30 € (Nichtmitglieder 60 €) für 10 Termine

Gymnastik für Senioren des DRK

Jeden Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr im Mehrzweckraum der Wohnanlage am Blumhardtweg in **Bad Boll** an. Übungsleiterin: Gabriele Mezger, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gymnastik für Senioren, mit Karin Steinbacher

Jeden Montag von 15.00 bis 16.00 Uhr (auch in den Ferien) im Schulungssaal im Feuerwehrgerätehaus in **Dürnau**. Übungsleiterin: Karin Steinbacher, Unkostenbeitrag: 5,00 € für vier Übungsstunden.

Gymnastik für Senioren des DRK

Jeden Donnerstag (außer in den Ferien) von 9.00 bis 10.00 Uhr Gymnastik für Senioren/innen in der Sillerhalle in **Hattenhofen** an. Übungsleiterin: Brunhilde Dold-Grundler, Unkostenbeitrag 2,50 Euro.

Gedächtnistraining mit Helga Müller

Mittwochs (außer in den Ferien), ab 14.30 Uhr in der Wohnanlage am Blumhardtweg in Bad Boll. **Hinweis: Gedächtnistraining beginnt am 19. Februar 2020!**

Nordic Walking

Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11.00 Uhr, Treffpunkt vor der neuen Sporthalle in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 909966.

Boule

Jeden Montag und jeden Samstag ab 15.00 Uhr, Treffpunkt Spielplatz in der Bahnhofallee in Bad Boll. Nähere Informationen unter Telefon 07164 2777.

E-Bike-Runde

Die wöchentliche E-Bike-Runde ist ab **Anfang November 2019** in der **Winterpause**. Der Wiederbeginn im Frühjahr 2020 wird hier mitgeteilt.

Neu:

Offene Sing- und Musizierstunde mit der Veeh-Harfe bietet das Netzwerk Demenz Bad Boll immer am **letzten Freitag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr** im Café der Seniorenwohnanlage am Blumhardtweg 30 in Bad Boll.

Sonstige Senioren-Veranstaltungen

Donnerstag, 23. Januar, 14.00 Uhr

Donnerstagsrunde im Gemeindehaus in Gammelshausen

Dienstag, 28. Januar, 12.00 Uhr

Dürnauer Mittagstisch in der Begegnungsstätte in Dürnau

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der jeweiligen Gemeinde.

Alle Angaben sind ohne Gewähr und ohne Anspruch auf Vollständigkeit.



Amtliche

Bekanntmachungen

I. Haushaltssatzung

Abwasserverband Heiningen – Dürnau –

Eschenbach – Gammelshausen

Haushaltsjahr 2020

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i.V.m. § 18 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung am **5. Dezember 2019** die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen		EUR
1.1	Gesamtbeitrag der ordentlichen Erträge von	452.160
1.2	Gesamtbeitrag der ordentlichen Aufwendungen von	452.160
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	0
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3. und 1.4) von	0
1.6	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Erträge von	0
1.7	Gesamtbeitrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	0

2. im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbeitrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	317.100
2.2	Gesamtbeitrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	317.100
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	0

2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	243.000
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	243.000
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	0
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	0
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	0
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen) wird festgesetzt auf

0 EUR

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

300.000 EUR.

§ 5 Umlagen

Die vorläufigen Umlagen werden festgesetzt auf

Gemeinden	Aufwands- umlage	Investitions- umlage	Umlagen insgesamt
Heiningen	150.191 €	114.886 €	265.077 €
Dürnau	63.391 €	48.251 €	111.642 €
Eschenbach	62.602 €	48.497 €	111.099 €
Gammelshausen	40.916 €	31.366 €	72.282 €
	317.100 €	243.000 €	560.100 €

Heiningen, den 13. Januar 2020

gez. Norbert Aufrecht
Verbandsvorsitzender

II. Das Landratsamt hat als Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 10. Januar 2020 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung 2020 gem. § 121 Abs. 2 i.V.m. § 81 Abs. 2 GemO und § 18 GKZ bestätigt.

III. Die Haushaltssatzung liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO i.V.m. § 16 der Verbandssatzung vom 24. Januar bis 3. Februar 2020 auf den Rathäusern der Verbandsgemeinden aus.

**Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr**



Bürgerauto Lorenz

AICHELBERG
BAD BOLL
DÜRNAU
GAMMELSHAUSEN
HATTENHOFEN
ZELL U. A.
Unser E-Bürgerauto

Fahrzeiten:

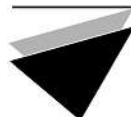
Mo. bis Fr.
8:00 bis 18:00 Uhr



Fahrten können Mo. bis Fr. zwischen 10:00 und 16:00 Uhr (wenn möglich mind. einen Tag im Voraus) unter folgender Rufnummer gebucht werden:

0152 / 22 08 41 05

Unser LORENZ bringt Sie schnell und einfach an Ihr Ziel!



Notdienste

Notfalldienstregelung an Wochentagen und am Wochenende:

Notfallrufnummer: **116 117**

Notdienstzeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, Mittwoch und Freitag von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages

Montag bis Freitag 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700 oder docdirekt.de**

... für Aichelberg

Am **Wochenende** bzw. an den **Feiertagen** ist die ärztliche Notfalldienstpraxis in Kirchheim (auf dem Gelände des Kreiskrankenhauses) zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert.

Herausgeber: Der Gemeindeverwaltungsverband Raum Bad Boll und die Gemeinden Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A. Verantwortlich für den amtlichen Teil und für Veröffentlichungen des Gemeindeverwaltungsverbandes: der Vorsitzende oder ein von ihm benannter Vertreter; für die Mitgliedsgemeinden: die jeweiligen Bürgermeister oder ein von ihnen benannter Vertreter. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, GO Verlag GmbH & Co. KG, Alleenstraße 158, 73230 Kirchheim unter Teck, Telefon 07021 9750-0, Telefax 9750-33, E-Mail: info@go-kirchheim.de.

Anzeigenannahme: Telefon 07021 9750-19, Telefax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, Annahmeschluss: Montag, 16 Uhr.

Bezugspreise:

Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt € 2,82 pro Monat, bei Postzustellung € 10,82 (inkl. Portoanteil € 8,00) pro Monat. Der Einzelverkaufspreis pro Exemplar beträgt € 0,70. Alle Bezugspreise enthalten 7 % MwSt. Das Bezugsgeld ist bei Zahlung per Rechnung jährlich, bei Abbuchung halbjährlich im Voraus fällig.

Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn telefonisch unter 07021 9750-37 oder -38, per Telefax 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@go-kirchheim.de. Neubestellungen und Änderungen sind direkt beim Verlag möglich. Abbestellungen sind schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

... für Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Am Wochenende bzw. an Feiertagen ist die Zentrale Ärztliche Notfallpraxis in der Klinik am Eichert (Alb-Fils-Klinik) und an der Helfenstein Klinik in Geislingen für die Gemeinden zuständig. Über die oben genannte Rufnummer werden auch Hausbesuche organisiert!

Dienstzeiten: Am Wochenende und an gesetzlichen Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kinder- und Jugendärzte

Der Notdienst der Kinderärzte erfolgt durch die Kinderklinik der Klinik am Eichert bzw. in den Räumen der Kinderklinik.

Es gelten folgenden Dienstzeiten:

An **Wochentagen** von 18.00 bis 8.00 Uhr am Folgetag und am **Wochenende** und an **gesetzlichen Feiertagen** von 8.00 bis 22.00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Notfallrufnummer während der Dienstzeiten: 0180 6071611
Zentrale Rufnummer außerhalb der Dienstzeiten: 07161 64-0

Augenärztlicher Notfalldienst

Notdienst von Freitag, 18.00 Uhr bis Montag, 8.00 Uhr

Notfallrufnummer: 0180 50112098

Notfallrufnummer (Aichelberg): 0180 6071122

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Göppingen wird an Wochenenden und Feiertagen zentral über Anrufbeantworter unter folgender Telefonnummer bekannt gegeben:

0711 7877766 (Landkreis Göppingen)

0711 7877755 (Landkreis Esslingen)

Notfalldienst HNO-Ärzte

Die HNO-fachärztliche Notfallversorgung bzw. der HNO-fachärztliche Notfalldienst wird nur noch und ausschließlich an den hierfür eingerichteten HNO-Notfallpraxen erbracht. In Baden-Württemberg ist dies an der Univ.-HNO-Klinik in Tübingen eingerichtet.

Die Adresse lautet:

Elfriede-Aulhorn-Straße 5, 72076 Tübingen.

Öffnungszeiten sind Samstag, Sonn- und Feiertag von 8.00 bis 22.00 Uhr ohne Voranmeldung.

Notfallnummer: 0180 6070711

Tierärztlicher Notfalldienst

(nur für Kleintiere)

Notdienst von Samstag, 25. Januar 2020, ab 8.00 Uhr bis

Montag, 27. Januar 2020, 8.00 Uhr

Tierarztpraxis Ottilienhof

Kloster 19

73099 Adelberg

Telefon 07166 9138180

Sprechzeiten: 9 – 11 Uhr

Apotheken-Notfalldienst

... für Aichelberg, Bad Boll, Dürnau, Gammelshausen, Hattenhofen, Zell u. A.:

Weitere Informationen zum Notdienst und Apotheken unter www.lak-bw.notdienst-portal.de

Samstag, 25. Januar 2020

Stadt-Apotheke Weilheim

Schulstraße 2

73235 Weilheim/Teck

Telefon 07023 740047

Sonntag, 26. Januar 2020

Barlach-Apotheke

Hauptstraße 80

73087 Bad Boll

Telefon 07164 6041

Achtung:

Eventuelle Änderungen des Notfalldienstes entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Notruftelefonnummern

Rettungsdienst-Notruf

Telefon 112

Krankentransport

Telefon 19222

Polizeiposten Bad Boll

Erlengarten 1, 73087 Bad Boll Telefon 12024 oder 12025

Störungsannahmen

Strom (EnBW)

Telefon 0800 3629477

Strom für Bad Boll (Albwerk)

Telefon 07331 209777

Elektro-Notdienst

Telefon 07161 500506

Energieversorgung Filstal (EVF)

Telefon 07161 77677

Kabel Baden-Württemberg

Telefon 01806 888150



Pflegedienst

Aurelia

Wochenend- und Feiertagsdienst

Rufnummer 0 71 64 / 80 12 20

Häusliche Pflege
Hauswirtschaftliche Versorgung
Familienpflege
Nachbarschaftshilfe
Alltagshilfen
Essen daheim
Seniorenbetreuung
Beratung

Diakonie

Sozialstation

Raum Bad Boll

wir pflegen – versorgen – helfen

Wochenend- und Feiertagsdienst

**Pflegedienst und hauswirtschaftliche Versorgung:
Samstag, 25. Januar und Sonntag, 26. Januar 2020**

Sr. Ulrike Ortlepp, Sr. Christine Jaich, Sr. Alessandra Troccola,
Hauswirtschafterin Claudia Hellwig

Sie erreichen uns regelmäßig innerhalb der genannten Bürozeiten.

Sollten Sie als unser Patient in eine unaufschiebbare pflegerische Notlage kommen, so sind wir rund um die Uhr für Sie unter der Rufnummer 20 41 erreichbar.

Blumhardtweg 30 · 73087 Bad Boll

Pflegedienstleiterin Tel.: (071 64) 20 41 · Einsatzleiterin Tel.: (071 64) 20 42

Verwaltung · Tel.: (071 64) 20 43, Fax: 20 32

Bürozeiten: Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr; Di, Mi, Do: 14.00 - 16.00 Uhr

www.diakoniestation-badboll.de

**Müllabfuhr**

Gemeinde	Hausmüll		Bioabfall
	2-wöchig	4-wöchig	alle Gemeinden
Aichelberg Bad Boll/Eckwälden Dürnau Gammelshausen Zell u. A.-Erlenwasenhof	3. 2. 20	3. 2. 20	23. 1. 20 30. 1. 20
Hattenhofen Zell u. A.	5. 2. 20	5. 2. 20	

Gemeinde	Blaue Tonne	Gelber Sack	
Aichelberg		3. 2. 20	Bitte Gelbe Säcke frühestens am Vorabend der Abholung am Straßenrand bereitstellen!
Bad Boll/Eckwälden	30. 1. 20	4. 2. 20	
Dürnau		27. 1. 20	
Gammelshausen	28. 1. 20		
Hattenhofen Zell u. A.	29. 1. 20	3. 2. 20	

Weiterhin führen auch die örtlichen Vereine Altpapiersammlungen durch. Die Termine werden von den jeweiligen Vereinen im Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Wir bitten die Bevölkerung, diese Sammlungen zu unterstützen. Bitte beachten Sie auch die Termine im Abfall-ABC etc.

**Volkshochschule
Raum Bad Boll/Voralb**

**Das neue Programm
der vhs Raum Bad Boll/Voralb ist da!
Am 30. Januar 2020 erscheint das neue vhs-Programm!**

Liebe Leserinnen, liebe Leser der vhs Raum Bad Boll/Voralb, das neue Programmheft wird in den nächsten Tagen an alle Haushalte verteilt. Darüber hinaus ist es auf den Rathäusern, in Banken und Geschäften erhältlich.

Werfen Sie doch mal einen Blick hinein. Es lohnt sich.

Ihr Team der Volkshochschule Raum Bad Boll/Voralb

Bei Interesse an unseren Kursen bzw. Veranstaltungen können Sie sich schriftlich, per Fax, per E-Mail oder im Internet unter www.vhs-raumbadbollvoralb.de anmelden. Telefonische Anmeldungen werden ab sofort bei den jeweiligen Außenstellen entgegengenommen.

**VHS – Außenstelle
Bad Boll**

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Bad Boll
Bettina Geiger, Hauptstraße 94, 73087 Bad Boll
Telefon 07164 808-23, Fax 07164 808-33
E-Mail: bgeiger@bad-boll.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr
Di. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

NEU – KERAMIKWERKSTATT – NEU – KERAMIKWERKSTATT

Keramikwerkstatt

Britta Zapletal

Hier trifft sich eine Gruppe zum gemeinsamen Töpfern in Aufbautechnik (Gefäß oder Skulptur) ohne Anleitung. Die Teilnehmer sollten bereits erste Vorkenntnisse im Umgang mit Ton mitbringen. Werkzeug sollte mitgebracht werden, verschiedene Tonsorten sind vorhanden.

Die Materialkosten werden vor Ort eingesammelt.

Schürze, Wellholz, Messer, Werkzeug

2012080201, Gebühr: 60,00 Euro

Mittwoch, ab 11. März 2020, 19.00 – 22.00 Uhr, 15 Termine

Heinrich-Schickhardt-Schule, Werkraum, Schulweg 1, Bad Boll

NEU – KERAMIKWERKSTATT – NEU – KERAMIKWERKSTATT – NEU

Schneeschuhwanderung am Feldberg

Thomas Bühler, Grund- und Hauptschullehrer, DSLV/Ski- & Boardlehrer, Rettungsschwimmer, DKV-Kanuguide, IRF-Raftingguide
Ersatztermin verbindlich der 7. März 2020

Bergschuhe oder hohe Wanderschuhe, Mütze, Handschuhe

1923020225, 59,00 Euro, Samstag, 15. Februar 2020,

6.15 – 19.15 Uhr

Treff: Parkpl. Ziegelwasen, Schlierbacher Straße, Kirchheim/Teck

NEU: Langlauf Klassisch für Einsteiger am Feldberg

Thomas Bühler, Grund- und Hauptschullehrer, DSLV/Ski- & Boardlehrer, Rettungsschwimmer, DKV-Kanuguide, IRF-Raftingguide
Verbindlicher Ersatztermin wegen Schneemangels ist der 7. März 2020

Bergschuhe oder hohe Wanderschuhe, Mütze, Handschuhe

1923020227, 59,00 Euro

Samstag, 15. Februar 2020, 6.15 – 19.15 Uhr

Treff: Parkpl. Ziegelwasen, Schlierbacher Straße, Kirchheim/Teck

NEU: Fitness im Februar:**Stuttgarts Stäffele treppauf treppab!**

Beschwingt schwitzen im Winter in Stuttgart-Süd mit Seilbahn.

Bernd Möbs

1921010205, 14,00 Euro

Samstag, 15. Februar 2020, 11.00 – 14.00 Uhr

**VHS – Außenstelle
Dürnau/Gammelshausen****Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Dürnau**

Andrea Pikisch, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-12, Fax 07164 91010-10

E-Mail: a.pikisch@duernau.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Di. 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Kontaktdaten der Außenstellenleiterin Gammelshausen

Christina Geyer, Hauptstraße 19, 73108 Gammelshausen

Telefon 07164 9401-30, Fax 07164 9401-20

E-Mail: geyer@gammelshausen.de

Anmeldezeiten: Mo. u. Mi. 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Do. 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

1921100302

„Karpaten, Bären, Moldauklöster – eine Reise in Bildern ins unbekannte Rumänien“

Dozenten: Ulrike und Frank Staub, Reisebuchautoren

Reisebericht mit vielen interessanten Reiseinformationen für alle, die Rumänien auf eigene Faust entdecken möchten! Ulrike und Frank Staub sind mit ihrem Wohnmobil auf Reisen lernen ihr Reise-land hautnah kennen!

In einer kleinen Pause gibt es im Gemeindehaus Gammelshausen eine Bewirtung mit Getränken.

Dienstag, 11. Februar 2019, Beginn: 19.00 Uhr

Wir bitten um Anmeldung!

Eintritt: 6,00 €

Gemeindehaus Gammelshausen, Großer Saal, Hauptstraße 19/1, Gammelshausen



VHS – Außenstelle Hattenhofen

Kontaktdaten der Außenstellenleiterinnen Hattenhofen

Margit Kederer, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-14, Fax 07164 91009-25

E-Mail: margit.kederer@hattenhofen.de

Ute Schubert, Hauptstraße 45, 73110 Hattenhofen

Telefon 07164 91009-15, Fax 07164 91009-25

E-Mail: ute.schubert@hattenhofen.de

Anmeldezeiten: Mo. – Fr. 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Di. 15.00 Uhr – 18.30 Uhr

Freie Plätze

Naturschutz fängt im Garten an – Nisthilfen für gern gesehene Gäste

Dozenten: Team Biologischer Obstanbau, Hattenhofen

Eine pfiffige Idee für Garten- und Vogelliebhaber sowie Naturschützer.

Das Material ist bereits vorbereitet, die Materialkosten betragen ca. 8,00 Euro. Die Kursgebühr beträgt 8,00 Euro. Beides wird am Kursabend eingesammelt.

Freitag, 14. Februar 2020, 19 bis 22 Uhr

Grundschule Hattenhofen, Werkraum, Schulgasse 2, 73110 Hattenhofen

Der Kurs findet auf jeden Fall statt!



Sonstige Mitteilungen



Wichtige Mitteilungen

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung®

Sprechstunde jeden Donnerstag von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr im Rathaus Bad Boll, Raum 1 (barrierefreier Zugang über den Seiteneingang)

Für die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes BTHG wurden bundesweit rund 500 EUTB®-Beratungsstellen eingerichtet. Das BTHG soll Menschen mit Unterstützungsbedarf mehr Selbstbestimmung, Teilhabe und Unterstützung im Bereich Wohnen, Arbeiten und Freizeit ermöglichen.

Das Besondere der EUTB® ist es, Menschen mit Unterstützungsbedarf unabhängig von Leistungsträgern und Leistungserbringern niederschwellig, regional und kostenlos zu beraten. Die EUTB® berät alle Menschen mit Behinderungen, Menschen, die krank sind und vielleicht bald behindert sein könnten, auch Verwandte von Menschen mit Behinderungen können sich beraten lassen. Sie erfahren, wo Sie Geld bekommen können und was Sie dafür tun müssen. Emily Ernst, die Leiterin der Beratungsstelle, hilft Ihnen, sich zurechtzufinden. Ihre Fragen werden gemeinsam angeschaut. Sie selbst entscheiden, was Ihnen wichtig ist.

Weitere Informationen und Kontakt:

EUTB®

Emily Ernst, Beraterin

Beethovenstraße 48/1, 73079 Süssen

Telefon: +49(0) 7162 9470380, E-Mail: eutb-suessen@lvkm-bw.de

Barrierefreies WebPortal: www.teilhabeberatung.de

Die Hermann-und-Hilde-Walter-Stiftung und Arts & More präsentieren:

„Spätzle, Sex & Dolce Vita – Roberto Capioni – ein Italo-Schwabe zwischen Amore und Kehrwoch“

Wir starten in den Vorverkauf

Italienisches Temperament und schwäbische Sachlichkeit knallen aufeinander. Sie erleben eine aberwitzige Reise durch zwei Kulturen, die vielleicht mehr gemeinsam haben, als Sie denken. Seien Sie am **Freitag, 8. Mai 2020 in der Hattenhofer Sillerhalle** dabei, wenn Roberto wie der Tasmanische Teufel über die Bühne fegt und im Staccato einen Lacher nach dem Nächsten bewirkt.

Unsere Sillerhalle bietet Roberto den passenden Rahmen. Wir servieren Ihnen unseren beliebten Häppchenteller und kühle Getränke.

Denken Sie bereits heute an ein Geschenk **zum Geburtstag, Hochzeitstag, Valentinstag, Ostern oder einfach so, um jemandem eine Freude zu bereiten!**

Oder noch besser: Schenken Sie sich doch selbst einen grandiosen Abend.

Die Eintrittskarten oder Gutscheine (zum VVK-Preis von 18 Euro, Abendkasse 20 Euro) sind **ab sofort** auf dem Rathaus, Hauptstraße 45, Hattenhofen zu den üblichen Öffnungszeiten in Zimmer 2 (erster Stock) zu erhalten.

Weitere Vorverkaufsstellen: Postagentur Hattenhofen und Elektro Rees in Dürnau. Jeweils zu den Öffnungszeiten.

Haben Sie Fragen? Dann rufen Sie vormittags bei Frau Kederer, Telefon 91 009-14 gerne an.

Herzliche Grüße

Bürgermeister Jochen Reutter



Die gute Tat

VERSCHENKBÖRSE

Verschenkt wird ...

Damen- und Herren-Golfschläger | Tischtennisplatte | Telefon 4980

Couchgarnitur, gut erhalten, 2,60 x 3,10 | Telefon 6942

4 Campingklappstühle | 2-Mann-Zelt | Telefon 2488

Knüpfrahmen, Holz, gesamte Breite x Höhe ca. 103 x 112 cm, schwenkbarer Rahmen ca. 40 x 94 cm | Telefon 14011 ab 18 Uhr

Couch-Eckgarnitur, bestehend aus 3-Sitzer, 2-Sitzer und Eckteil dazwischen, ca. 270 x 200 cm | 6 Esszimmerstühle | 1 Computer-Schreibtisch Glas/Metall 100 x 56 cm | Telefon 12889

2-Sitzer-Sofa grau, L 160, T 90, H 80 | Couchtisch Kiefer natur mit Glasplatte, L 110, B 60, H 45 | Kindermatratze L 140, B 70, H 10 | Sessel Stoffbezug oliv-braun-beige, altes Design | Telefon 0172 727 6172

1 WC-Sitz-Erhöhung | E-Mail: sffo@gmx.net

Sofa in L-Form, grau, gut erhalten, B: 208, H: 91, T: 199 mit Kissen und Hocker (Größe 100 x 91 x 96) | Telefon 3225 ab 19 Uhr

4 Stück Winterreifen auf Stahlfelgen „Vredestein SnowTrac 3“ 185/65 R14 86 T | Telefon 5418

Computertisch auf Rollen, 83 H, 40 B, 74 L, helles Holz, 4 Abstellmöglichkeiten, eine zum Ausziehen | Telefon 13287

15 Rosenstöcke, Bodendecker- bis Edel-Rosen, gerade ausgegraben | Telefon 3769

Einsteighilfe für Hunde, Höhe 0,50 cm, 4 Stufen, Stufentiefe 13 cm, klappbar, Farbe schwarz | 4 grüne Balkonkästen, 0,80 cm lang mit Aufhängvorrichtung | Telefon 3362

Kinderhochstuhl aus Holz, FB. Schwarz Fernsehsessel, braunes Kunstleder, wie neu Weinheber Telefon 3921
Schrankwand (offen u. geschlossen) 3,90 x 2,30 m, T: 60 x 43 cm, Korpus weiß, Fronten Nussbaum hell, auch in Teilen verwendbar Esszimmer – weiß, Sideboard 2,30 m, T: 43 cm, H: 80 cm (m. Füßen) mit 3 Schubladen und 3 Türen, Runder Tisch ø 110 cm ausziehbar, 4 Stühle m. Polsterung 2 Kleinmöbel Eiche dunkel m. Füßen, 85 x 39 cm, H: 68 cm mit 3 Schubladen und 1 Tür 93 x 38 cm, H: 83 cm mit 2 Türen kleines Sideboard in Eiche hell m. Füßen, 1,20 m x 42 cm, H: 80 cm mit 3 Schubladen und 1 Tür Telefon 5252
Gesucht wird ...
Umzugskartons Telefon 801173
Zirkus von Playmobil Telefon 90 99 66
Lange Unterhosen für Damen, Größe 40, zum Rad-/Skifahren Telefon 13280
Kinderhochstuhl aus Holz Telefon 0172 727 6172
Schlauchboot Angelzubehör Telefon 0177 3060125
Buggy Board Telefon 9152059
Bett 90 x 200 cm, gerne auch Metallbett, mit Lattenrost ohne Matratze Telefon 0173 5464659
Sollten Sie etwas gefunden haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Anbieter. Ihre Anzeigen können Sie wie folgt aufgeben: Telefon 07164 91004-14 Telefax 07164 91004-34 E-Mail: mbl@gvv-boll.de Annahmeschluss: Montags, 10.00 Uhr Bitte teilen Sie uns mit, wenn Ihre Anzeige erfolgreich war. Danke!



Forstrevier Bad Boll

Der Förster informiert:

www.bad-boll.de/de/buerger/leben/forstrevier

Brennholz aus dem Forstrevier Bad Boll

Aufgrund der milden Witterung kommt die Bereitstellung des Brennholzes nur schleppend voran, da wir grundsätzlich auf schonendes Arbeiten Wert legen. Auf der Homepage des Forstamtes finden Sie auf der Seite Brennholz <https://www.landkreis-goeppingen.de/start/Landratsamt/brennholz.html> beim Revier Bad Boll eine Polterliste mit den aktuell verfügbaren Poltern, sobald diese verkaufsfertig sind.

Info zum Brennholz: Eine am Albrand weit vertretene Baumart ist die Esche, mittlerweile flächendeckend vom Eschentriebsterben geschädigt. Dazu gesellt sich noch mit dem Hallimasch ein Pilz, der die Standsicherheit der vorgeschädigten Eschen durch Wurzelfäule massiv beeinträchtigt – ein ernsthaftes Problem entlang von Straßen und Bebauung. Aus diesem Grund ist ein höherer Anteil an Eschenbrennholz verfügbar als in den letzten Jahren. Esche hat einen hohen Brennwert von 2000 kWh/rm (ähnlich Buche oder Eiche). Esche ist als Hartholz im Vergleich zu vielen anderen Hölzern sehr schwer und muss daher, wie Buche auch, 2 Jahre getrocknet werden.

Holzeinschlag mit Schwerpunkt Eschentriebsterben!

Seit Jahren schreitet das Eschentriebsterben im Landkreis voran. Bisher lag der Schwerpunkt in den feuchten Tonlehmen des Lias, insbesondere Schlierbach und Umgebung waren hiervon stark betroffen. In den letzten 2 – 3 Jahren sind auch am Albrand auf größeren Flächen Eschen stark geschädigt.

Durch das Eschenstängelbecherchen, ein kleiner Schlauchpilz, wird die Esche im Gipfelbereich schleichend geschädigt, was mit der Zeit je nach Alter zum Absterben von Ästen und dann ganzen Eschen führt. Geschädigte Eschen sind dadurch aber auch sehr empfänglich für den Befall durch den Hallimasch, ein Pilz, durch den die Wurzeln der Eschen abfaulen und diese ihre Standfestigkeit verlieren – dies erfolgt insbesondere verstärkt im Alter von 20 bis 40 Jahren. Dieser Effekt zieht unabsehbare Probleme in der Verkehrssicherung nach sich, Eschen mit grünbelaubten Gipfeln fallen urplötzlich um, da sie keine Wurzeln mehr haben – kaum vorzustellen, dies passiert an Straßen oder Bebauungen ...



Typische Wurzelfäule infolge Hallimaschbefall


Die Laubmischwälder des Albrandes basieren neben der dominierenden Buche je nach Lage auch auf wesentlichen Anteilen von Esche, verschiedene Ahornarten, Linde, Hainbuche, leider nur noch vereinzelt auch die Ulme. In den Wäldern mit hohem Eschenanteil beginnt jetzt in den Altersklassen der unter 50-Jährigen die Esche vermehrt zusammenzubrechen – es sieht dann oft aus wie „Mikado“ – kreuz und quer hängen die abgebrochenen Eschen übereinander und verursachen so gefährliche Situationen. In der laufenden Saison zielt der Holzeinschlag überwiegend auf solche Flächen und konzentriert sich auf die Entnahme von stark geschädigten Eschen im Rahmen von Durchforstungen oder auch reiner Verkehrssicherung entlang von Straßen, Wegen, Bebauung. Solange die Esche in Mischwäldern mit Buche, Ahorn, Eiche, Linde, Ulme und anderen



Landratsamt Göppingen

Das **Versorgungsamt** des Landratsamts Göppingen mit Dienststelle in Ulm hält am **Mittwoch, den 5. Februar 2020, vormittags von 9.30 – 12.00 Uhr** im Landratsamt Göppingen, Lorcher Straße 6, im **Zimmer 705** folgende **Sprechstunde** ab:

- Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch – SGB IX)
- Der Fachdienst informiert und berät in allgemeinen Fragen im Rahmen des Schwerbehindertenrechts, nimmt Anträge entgegen, leistet Ausfüllhilfe.
- Auch Schwerbehindertenausweise können zur Verlängerung abgegeben werden.
- Die Verlängerung und Rücksendung erfolgt durch die Dienststelle in Ulm.



Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur Göppingen

Informationsabend für Schafhalter der Landkreise Göppingen und Esslingen
am Dienstag, den 28. Januar 2020 um 19.30 Uhr im Gasthaus „Löwen“ Hauptstraße 47, 73087 Bad Boll.

Programm:

- Aktuelle Informationen vom Schafzuchtverband
- Aktuelles vom Schafherdengesundheitsdienst
Dr. Daniela Bürstel
- Welche Rasse für meinen Betrieb?
Bernhard Glöckler, Zuchtleiter Schafe/Ziegen, LRA LB

Außerdem wird ein Vertreter des Veterinäramtes über „Aktuelles aus dem Veterinäramt“ berichten.

auftritt, ist der Ausfall zwar auch schmerzlich, aber der Wald behält seine Funktionen. Anders sieht es in reinen Eschenwäldern aus, hier wird der Wald in den nächsten Jahren komplett ausfallen und muss erneuert werden.

Eschentriebsterben am Bad Boller Sinneswandel

Auch das überaus beliebte Badwäldle mit dem Sinneswandel-Pfad bleibt vom Eschentriebsterben nicht verschont. Die Schluchten des Braunjura mit ihren lehmig-tonigen Böden sind für die Esche ein sehr geeigneter Standort, daher ist sie hier auch oft zu finden. Vergangene Woche wurden alle stark geschädigten Eschen markiert und werden in der nächsten Zeit von den Bad Boller Forstwirten entnommen, sobald es die Witterung erlaubt. Während dieser Arbeiten muss das Badwäldle für einige Tage gesperrt werden.

Ansprechpartner Forstrevier Bad Boll: Revierförster Christoph Reich

Telefon 07161 9873 378; Büro-Sprechstunde dienstags von 18 bis 20 Uhr, ansonsten AB
Fax 07161 9873 612
E-Mail: c.reich@lkgp.de
Mobil: 0172 7322080 (**bitte nur in dringenden Fällen**)
Homepage: www.lkgp.de

Samstag 10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag, 30. Januar 2020, 15.00 Uhr

„Wie wichtig sind Patientenverfügung,
Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung?“
Stefan Richter, Ortsseniorenbeirats-Beauftragter

Donnerstag, 6. Februar 2020, 15.00 Uhr

„Erben und Vererben“
Erbrecht und Testamentsgestaltung
Dr. Sebastian Kottke, Rechtsanwalt
RVR Rechtsanwälte
Der Vortrag mit Fragerunde dauert ca. 1½ Stunden

Mittwoch, 12. Februar 2020, 15.00 Uhr

„Mobil sein – mobil bleiben“
Was können wir tun und welche Hilfsmittel gibt es?
Rosa Renner, Pfegedienstleiterin, Diakoniestation
Ulrike Schulemann, Physiotherapeutin
Florian Natter, Sanitätshaus Lier

Donnerstag, 20. Februar 2020, 15.00 Uhr

„Die Losungen“
Begleitung und Hilfestellung bis ins hohe Alter.
Benigna Carstens, Pfarrerin der Evangelischen Brüder-Unität und Kirchenleitung

Sonstige Einrichtungen



Freundeskreis der Konzerte

Venedigs musikalische Exporte

Festliche Renaissance- und Barockmusik mit dem Stuttgarter Posaunen Consort und Gästen

„Venezianische Klänge“ erwarten die Zuhörer am Sonntag, 26. Januar 2020 bei den Tönen der Klassik. Die Konzertreihe startet ins neue Jahr mit einem wahren Highlight der Klangkultur, Prof. Henning Wiegräbes Meisterschüler der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart sind zu Gast.

Venedig galt ab dem 16. Jahrhundert als Europas musikalisches Zentrum. Von dort breitete sich die über den Alpenraum hinweg auf ganz Europa aus. Das Stuttgarter Posaunen Consort möchte gemeinsam mit zwei Sängerinnen und einem Organisten die unterschiedlichen Arten und Wege dieser Verbreitung musikalisch aufzeigen.

Konzertbeginn im königlichen Festsaal des Kurhauses ist 19.00 Uhr, ein Kostenbeitrag von 15 €, ermäßigt 7 €, wird erbeten.

Sonstiges

**Vom 26. Januar bis 26. Februar 2020, Altes Schulhaus,
Kirchplatz 6, 73087 Bad Boll**

26. Januar, 9.30 Uhr
Eröffnungsgottesdienst,
Stiftskirche Bad Boll

Pfarrer Tobias Schart,
Bischof Theo Clemens

10.45 Uhr Eröffnung der Ausstellung
im Alten Schulhaus

Bürgermeister Hans-Rudi Bührlé

Besuchszeiten:

Während den Öffnungszeiten der Bücherei

Dienstag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag

14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Gemeinde Dürnau



Rathaus Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau

Telefon 07164 91010-0, Fax 07164 91010-10, Internet: www.duernau.de, E-Mail: gemeinde@duernau.de

Öffnungszeiten: Mo., 7.00 – 12.00 Uhr; Di. bis Fr., 8.30 – 12.00 Uhr; Di., 14.00 – 18.30 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen

Ausschreibung Neuverpachtung der Jagdpachten auf der Gemarkung 73105 Dürnau

Hinweis:

- Zu besserer Lesbarkeit des Textes wird ausschließlich die männliche Form verwendet.
- Die Flächen können derzeit durch einen aktuellen, aber noch nicht endgültig vollzogenen umfangreichen Waldverkauf nicht abschließend angegeben werden.
- Die genannten Pachtflächen können im Laufe der Jagdpachtperiode u. a. wegen Erschließungsmaßnahmen verändern werden.

Die Jagdpachten des Eigenjagdbezirks der Gemeinde Dürnau sowie des genossenschaftlichen Jagdbezirks der Jagdgenossenschaft Dürnau werden **ab dem 1. April 2020 auf 6 Jahre** neu vergeben. Der Eigenjagdbezirk der Gemeinde Dürnau wird vom Gemeinderat der Gemeinde Dürnau verpachtet, der genossenschaftliche Jagdbezirk von der Jagdgenossenschaft Dürnau.

Die Verpachtung des Eigenjagdbezirks der Gemeinde Dürnau und des genossenschaftlichen Jagdbezirks soll dabei an denselben/dieselben Pächter erfolgen. Über die Flächen werden jedoch getrennte Pachtverträge geschlossen.

Verpachtet wird jeweils **das Jagdrecht** in beiden Jagdbezirken unabhängig vom Messgehalt der Flächen; diese sind rein nachrichtlich wie folgt (beide Jagdbezirke): Gesamtnettojagdfläche ca. 459,2 ha (Wald ca. 134,9 ha, Feld ca. 320,7 ha, Wasser ca. 3,6 ha).

Pachtbedingungen:

- Die Jagdbezirke werden in erster Linie an ortsansässige Bewerber, die Bürger der Gemeinde Dürnau sind, vergeben. Auswärtige Bewerber, die einen selbstständigen Betrieb des stehenden Gewerbes in Dürnau betreiben sowie bereits bisher an der Jagdpacht-/ausübung beteiligte Personen sind den ortsansässigen Bewerbern gleichgestellt. Neuverpachtung aufgrund Zeitablaufs des aktuellen Jagdpachtvertrags. Der bisherige Jagdpächter bewirbt sich nicht wieder. Mehrere Pächter haben untereinander einen Gesellschaftsvertrag abzuschließen.
- Einzelne Bestimmungen zur Wildschadensverhütung und Wildschadensregelung werden im Pachtvertrag geregelt. Sämtliche Pachtverträge, Angliederungs- und Tauschverträge sind vom Bürgermeisteramt anzufertigen. Eine Unterverpachtung von Jagdflächen durch die Pächter bedarf der Zustimmung der Verpächter.
- Ziel der Jagdverpachtung sind nachhaltig den örtlichen Verhältnissen angepasste Wildbestände. Ferner die Reduzierung der Schwarzwildbestände.

Vergabe:

Die Entscheidung zur Verpachtung erfolgt frei. Die Verpächter behalten sich die Zuschlagserteilung vor und sind weder an ein (höheres) Gebot noch zur Zuschlagserteilung überhaupt verpflichtet.

Schriftliche Bewerbungen unter Anerkennung der Rahmenbedingungen für die Jagdverpachtung und der Erfüllung der sonstigen jagdrechtlichen Bestimmungen des Jagd- und Wildtiermanagementgesetzes (JWMG) **mit Nachweis der Jagdpachtfähigkeit sind bis zum 7. Februar 2020** an die Gemeindeverwaltung Dürnau, Hauptstraße 16, 73105 Dürnau zu richten.

Die Entscheidung kann sich bis zum Beschluss der Jagdgenossenschaftsversammlung verzögern.

Wertungskriterien:

Bei der Bewerbung werden aussagekräftige Informationen den nachfolgenden Kriterien erwartet.

- Erfahrung im jagdlichen Bereich
- Vertrautheit mit den örtlichen Gegebenheiten
- Anforderungen an eine zeitgemäße Jagd
- Konzeption zur Ausübung des Jagdbetriebs
- Konzeption zur Zusammenarbeit mit Landwirten und der Forstverwaltung
- Mögliche Aktivitäten und Ideensammlungen zur Zusammenarbeit mit Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen
- Bereitschaft zur revierübergreifenden Drückjagd
- Akzeptanz des Freizeit- und Erholungsdrucks der unterschiedlichen Waldbesucher
- Zügige und unkomplizierte Wildschadensregulierung

Bei Fragen zum Thema wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Gemeinde Dürnau (Herr Bärtle, Telefon 07164 91010-13, j.baertle@duernau.de).

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Januar 2020

Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Bürgermeister Wagner gab die nichtöffentlich gefasste Gemeinderatsentscheidung zum Erwerb eines Grundstückes im Unteren Ried bekannt, das für die Entwässerung der geplanten Gewerbegebiets-erweiterung Unteres Ried III benötigt wird.

Öffentliche E-Carsharing-Struktur im Voralb-Raum Informationen zum Fördermodell und Beratung über eine Beteiligung der Gemeinde Dürnau

Bereits 2017 gab der Gemeinderat den Impuls, bei einer möglichen Bundesförderung von 40 % zwei E-Ladesäulen am Standort Wanderparkplatz Frühlingstraße zu installieren. Als zu Beginn 2019 die DEER GmbH, eine Tochtergesellschaft der Stadtwerke Calw, signalisierte, im Landkreis Göppingen flächendeckend ein E-Carsharing – Angebot einzurichten, wurde die Umsetzung einer reinen Ladestation zunächst auf Eis gelegt und die Gespräche für einen möglichen E-Carsharing-Standort Dürnau mit Deer aufgenommen.

Carsharing bedeutet Fahrzeuge zu teilen, statt sie zu besitzen – ein zunehmender Trend, der es Menschen ermöglicht, ohne eigenes Fahrzeug oder unter Verzicht auf ein Zweit- oder Drittfahrzeug flexibel unterwegs zu sein. Besonders im ländlichen Raum, in dem das ÖPNV-Angebot meist unzureichend ist, kann das E-Carsharing die nachhaltige Mobilität erhöhen. Im Nebeneffekt soll die E-Mobilität in ihrer Bekanntheit steigen.

Deer hat bereits in der Region Calw ein beachtliches Netz ausgebaut. Nach der guten Resonanz soll nun der Landkreis Göppingen mit gut 50 E-Carsharing-Fahrzeugen ausgestattet werden. Die Region Stuttgart fördert mit einer Förderquote von 50 % das nachhaltige Mitten-Projekt.

Der Gemeinderat wurde umfassend über das Modell informiert und konnte Rückfragen zur Nutzung des Carsharings stellen.

Nach einer erfolgten Online-Registrierung und Buchung kann kostengünstig im Stunden- oder Tagesstarif das E-Auto von einer Deer-Ladestation zu einer anderen gefahren werden. Dabei ist die Nutzung landkreisübergreifend. Die Standorte sind einer interaktiven Karte zu entnehmen, wobei die Ladesäulenstruktur stetig ausgeweitet werden soll. Neben der kostenpflichtigen Nutzung von anderen E-Ladesäulen steht den Carsharing-Nutzern jede Deer-Ladestation kostenfrei zur Verfügung.

Dem Anbieter sei es wichtig, den zukünftigen Nutzern durch Vorstellung- und Einweisungsaktionstage die erste Hürde zur Nutzung eines E-Carsharings zu nehmen.

Einstimmig stimmte der Gemeinderat dem Projektstart im Frühjahr 2020 zu. Nach Stellung eines Förderantrags bei der Region zur Übernahme von 50 % der Kosten kann die Installation der E-Ladesäule am vorgesehenen Standort auf der Schotterfläche im Schlosshof vorgenommen werden. Rund 8.000 Euro der Kosten hat davon die Gemeinde zu tragen. Neben dem fixen Standort des Carsharingfahrzeuges können auch private Fahrzeuge geladen werden.

Weitere Informationen für das zukünftige Angebot der Deer GmbH unter: www.deer-carsharing.de.

Ortsarchiv Dürnau;

Abschlussbericht zur Aufbereitung des Archivs durch die Mitarbeiter des Kreisarchivs Göppingen

Im vergangenen Jahr wurden von März bis November die Altakten des Archives von Mitarbeitern des Kreisarchives gesichtet und katalogisiert. Das bis dahin unerschlossene Ortsarchiv brachte neben zahlreichen Rechnungsbelegen historisch wertvoller Altakten vom 17. Jahrhundert bis in die 1960er-Jahre zum Vorschein. Besonders hervorzuheben ist der Besitz von sechs Urkunden, wobei die Älteste datiert aus dem Zeitraum 1616 – 1680 stammt.

Unter vorbildlicher Vorarbeit, die der Dürnauer Heimatforscher Manfred Wofhard bisher geleistet hat, wurden die Altakten verzeichnet und in einer Fachsoftware aufgenommen und geordnet. In diesem Zug wurde auch zur Bestandssicherung der Altakten unzählige Büro- und Tackerklammern entfernt.

Die Mitarbeiter des beauftragten Kreisarchives ließen es sich in der Sitzung nicht nehmen, die Gemeinderäte in das neugeordnete Archiv unter dem Rathausdach zu führen und ein paar der urkundlichen Schätze zu zeigen.

Im Jahr 2021 soll die professionelle Archivierung der Akten ab den 1960er-Jahren vom Kreisarchiv fortgeführt werden. Bis dahin muss die Verwaltung in Vorarbeit gehen und abgeschlossene Akten mit vermögenswirksamen oder presserelevanten Themen aussortieren, um sie dem Archiv zu übergeben.

Zur Einsichtnahme stehen die Ortsarchive grundsätzlich der Öffentlichkeit zur Verfügung. Handelt es sich um persönliche Daten, ist eine Berechtigung vorzuweisen.

Bekanntgaben und Verschiedenes

Erfreulicherweise konnte BM Wagner die Öffnung des *Lehrschwimmbeckens* bekannt geben. Ein Technikausfall und ein erforderlicher Tausch der Filterfüllung der beiden Badewasserfilter machten eine mehrmonatige Schließung erforderlich. Das Lehrschwimmbecken ist aufgrund seiner Anfälligkeit für Technikausfälle und -rapaturen bereits seit längerer Zeit gewisses Sorgenkind für Bürgermeister Wagner und dem Gemeinderat. Alle Beteiligten möchten das Angebot in Zeiten zunehmender Schwimmbadschließungen jedoch solange wie möglich und vertretbar aufrecht erhalten und bitten die Nutzer und Kursteilnehmer um Verständnis für eventuell auch zukünftig auftretende technisch bedingten Schließungen.

Die Sanierung des ehemaligen Volksbankgebäudes *Hauptstraße 46* geht voran. Mitte Februar werden die Abbrucharbeiten beginnen. Dazu konnte bereits die Submission der Rohbauarbeiten zwischenzeitlich erfolgen.

Bürgerbüro geschlossen!

Am Mittwoch, 5. Februar 2020, ist das Bürgerbüro wegen einer Fortbildung ganztägig geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

Dürnauer Mittagstisch im Januar

Im Januar findet der Dürnauer Mittagstisch am **Dienstag, 28. Januar 2020, um 12 Uhr, in der Begegnungsstätte Dürnau** statt. Anmeldungen sind nicht mehr möglich!

Wir wünschen den angemeldeten Besucherinnen und Besuchern einen guten Appetit und nette Gespräche, den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern viel Freude und gutes Gelingen!

Neues vhs Semester 1-2020

Die neuen Programmhefte für das Frühjahr-/Sommersemester der vhs Raum Bad Boll-Voralb werden ab 30. Januar 2020 an alle Haushalte verteilt. Schmökern Sie durch unser vielseitiges Kurs- und Veranstaltungsangebot. Es ist wieder viel Neues dabei, aber auch die „altbewährten“ Kurse erfreuen sich großer Beliebtheit. Wir bieten Ihnen einen wirklich spannenden Mix aus den verschiedensten Themenbereichen. Nehmen Sie unser Angebot an – wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Ihr Team der vhs-Außenstelle Dürnau-Gammelshausen

Information der Uhinger Wasserversorgungsgruppe: Erhöhung der Härte des abgegebenen Trinkwassers im Zeitraum vom 3. bis 13. Februar 2020

Wegen Umbaumaßnahmen im Wasserwerk Langenau erhöht sich die Härte des von der Landeswasserversorgung abgegebenen Trinkwassers im Zeitraum vom 3. Februar 2020 bis zum 13. Februar 2020 von 13,4 Grad deutscher Härte (Härtebereich „mittel“) auf ca. 15 Grad deutscher Härte (Härtebereich „hart“). Danach reduziert sich die Wasserhärte wieder auf den Ausgangswert



Grundschul- und Kindergartenverband Dürnau – Gammelshausen

Etwas verspätet kommt dieses Jahr unser Bericht zur Weihnachtsaktion 2019, und trotzdem ...

... Wir sagen von Herzen vielen Dank für die Bereitschaft, bei unserem Weihnachtsprojekt 2019 „Wunschzettelbaum“ mitzumachen.



Nachdem die Caritas Göppingen leider die vielen bekannte Weihnachtspäckchen-Aktion aus organisatorischen Gründen nicht mehr durchführt, waren wir im November auf der Suche nach einem neuen Projekt.

Es entstand die Idee, das Frauenhaus in Göppingen zu unterstützen. Jede Frau und jedes Kind durften dabei einen Wunsch auf einem Wunschzettel notieren, der in der Aula der Schule am „Wunschzettelbaum“ ausgehängt wurde.

Schnell waren alle Wunschzettel abgenommen und in schön verpackte Geschenke umgetauscht.

Diese wurden dann an eine Mitarbeiterin des Frauenhauses übergeben und sorgten an Heiligabend für strahlende Kinder- und auch Frauenaugen. Das Frauenhaus war sehr begeistert und dankbar über die Päckchen und würde gerne dieses Jahr Weihnachten wieder an der Aktion teilnehmen.

Wir werden versuchen die Aktion auszuweiten und hoffen, dass ebenfalls wieder viele Eltern oder Großeltern mitmachen.

Der Elternbeirat



Freiwillige Feuerwehr Dürnau

Hauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Dürnau

Am Samstag, den 18. Januar 2020, eröffnete Kommandant Ralf Hänßler pünktlich um 20.00 Uhr die Hauptversammlung und begrüßte die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dürnau. Sein besonderer Gruß galt Bürgermeister Wagner, Ehrenkommandant Uwe Kauderer und den anwesenden Ehrenfeuerwehrleuten. Nach der Begrüßung und dem Totengedenken folgte der Bericht des Kommandanten.

Die Einsatzabteilung der Feuerwehr Dürnau besteht derzeit aus 38 Kameradinnen und Kameraden. Neu eingetreten sind Uwe Kabel und Maximilian Hänßler. Die Altersabteilung besteht aus acht Kameraden. 2019 wurde an 21 Abenden geübt, an sieben Abenden/Tagen Arbeitsdienste durchgeführt, an der Jahresversammlung der Altersabteilungen teilgenommen, eine Atemschutz-Notfall-Übung durchgeführt, ein Maibaum aufgestellt und der Maihock veranstaltet, am Kreisfeuerwehrtag teilgenommen, eine Schul- und Kindergartenübung abgehalten, ein Familientag und ein Ausflug veranstaltet, am Dorffest in Dürnau teilgenommen und mit der Jugendfeuerwehr eine Schauübung durchgeführt, eine Hauptübung der Einsatzabteilung durchgeführt, am Jedermann-Schießen des Schützenvereins teilgenommen, ein Kameradschaftsabend veranstaltet, vier Ausschusssitzungen abgehalten, ein Weißwurstfrühstück und ein Tag der offenen Tür veranstaltet, bei einer Hochzeit eines Kameraden Spalier gestanden, an einer Beerdigung eines Feuerwehrkameraden teilgenommen, eine Veranstaltung beim Schulerferienprogramm durchgeführt, fünf MTW als Vorbereitung der MTW-Beschaffung besichtigt und eine Atemschutz-Heißausbildung durchgeführt.

2019 gab es 10 Einsätze und Erkundungen, davon drei Hilfeleistungseinsätze Hochwasser, zwei Hilfeleistungseinsätze Türöffnung, zwei Hilfeleistungseinsätze Arbeitsunfall, zwei Brandeinsätze und eine Erkundung Brand.

Kommandant Ralf Hänßler bedankte sich bei Patrick Schmidt, Tobias Rieder und Julian Geißele für ihr Engagement bei der Jugendfeuerwehr sowie bei Paul Weber, Patrick Schmidt für die Arbeit beim Wirtschaftsdienst und bei Beate Haller (Kassenverwalterin) und Daniel Brandt (Schriftführer) sowie bei den beiden stellvertretenden Kommandanten Michael Stadler und Tobias Rieder. Ferner bedankte sich der Kommandant beim Feuerwehrausschuss für die Mitarbeit und Beratung und bei der Altersabteilung, die auch immer bereit ist, mit anzupacken, wenn Not am Mann ist. Ein besonderer Dank galt auch Bürgermeister Markus Wagner, dem Gemeinderat, der Gemeindeverwaltung und dem Bauhof für die konstruktive und gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister Wagner bedankte sich ebenfalls bei den Kameradinnen und Kameraden für das geleistete Ehrenamt in 2019.

Nach dem Bericht des Kommandanten folgte die Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Bericht des Schriftführers Daniel Brandt und der Kassenverwalterin Beate Haller folgten. Für die Kassenprüfer bescheinigte Walter Boblest eine ordnungsgemäße Buchführung der Kassenverwalterin. Beate Haller wurde anschließend als Kassenverwalterin einstimmig entlastet.

Es folgten die Wahlen. Nach Anhörung des Feuerwehrausschusses bei der letzten Sitzung in 2019 wurde Patrick Schmidt an der Hauptversammlung von Kommandant Hänßler satzungsgemäß für weitere fünf Jahre zum Jugendwart der Feuerwehr Dürnau bestellt. Es folgte die Wahl des Kommandanten. Ralf Hänßler wurde von den Mitgliedern der Einsatzabteilung für weitere fünf Jahre einstimmig zum Kommandanten gewählt.

Beförderungen: Anja Böhringer, Niklas Bitsch und Maximilian Hänßler wurden zur Feuerwehrfrau/Feuerwehrmännern, Pascal Bouwmann zum Maschinisten, Tobias Brandmaier, Holger Gerber, Melanie Schettl, Patrick Schmidt, Michael Schwarz, Simon Stark, Paul Weber und Sebastian Weiß zur Hauptfeuerwehrfrau/Hauptfeuerwehrmännern, Walter Boblest, Hansjörg Böhringer und Gerd Schwarz zu Hauptlöschmeistern und Tobias Rieder zum Brandmeister befördert.

Für 15 Jahre Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr Dürnau wurden Melanie Schettl und Tobias Rieder mit dem Feuerwehr-Ehrenzeichen in Bronze von Bürgermeister Wagner und Kommandant Hänßler ausgezeichnet und geehrt.

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurden von Kommandant Hänßler Vorschläge zum Feuerwehrausflug 2020 vorgestellt. Es wurde beschlossen, dass ein zweitägiger Ausflug durchgeführt wird. Anschließend wurden die neuen Dienstpläne und das Einsatzgeld für 2019 ausgehändigt. Gegen 21.45 Uhr endete die Hauptversammlung 2020 und es ging zum geselligen Teil über.



v. l.: BM Markus Wagner, Melanie Schettl, Tobias Rieder, Kommandant Ralf Hänßler



Jugendfeuerwehr Dürnau/Gammelshausen

www.jugend.feuerwehr-duernau.de

Hallo Jugendfeuerwehrlern, am kommenden Montag findet um 18.00 eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus

Interessierte Jugendliche, die gerne bei uns mitmachen möchten, können gerne spontan dazukommen oder sich vorab unter info@jugendfeuerwehr-duega.de melden.

Dennis Schirling
Jugendwart